



Medienmitteilung

Medienstelle Züri Fäscht 2010 . Michèle Bamert .michele.bamert@zuerifaescht.ch . 043 344 52 35

Zürich, 30. Juni 2010

Noch zwei Tage: Zürich rüstet sich für das grösste Volksfest der Schweiz.

Bereits heute ist die Infrastruktur für das Züri Fäscht sichtbar: Der Wakeboardlift zwischen Münster- und Rathausbrücke ist im Aufbau, der Chilbiplatz auf der Landiwiese sowie zahlreiche Plätze entlang der Limmat und ums Seebecken rüsten sich für die Festbesucher. Der Aufbau dieser Infrastruktur bedingt eine präzise Planung und eine generalstabsmässige Koordination. Zwei Tage vor dem Fest ist Zürich gerüstet für die Besucher von Nah und Fern.

Am Freitag um 16.45 Uhr eröffnen Stadtpräsidentin Corine Mauch und OK-Präsident Robert Kaeser auf der Quailbrücke das diesjährige Züri Fäscht. Bereits zwei Tage vor der Eröffnung ist das Fest mit zahlreichen Attraktionen sichtbar: Die Chilbibahnen auf der Landiwiese rüsten sich für den Grossandrang und rund 60 Bühnen warten darauf, bis sich am Wochenende Scharen um sie versammeln. Gemäss Prognosen hat sich auch das Wetter aufs Züri Fäscht eingestellt. Und wie: Der Sommer zeigt sich weiterhin von seiner allerschönsten Seite. Hochsommerliche Temperaturen und zwei laue Sommernächte versprechen unvergessliche Züri-Fäscht-Erlebnisse.

An den beiden letzten Tagen vor dem Fest beziehen rund 120 Festwirtschaften, 50 Verpflegungsstände auf dem Lindenhof sowie 300 Markthändler ihren Standort. Und für die musikalische Untermalung der beiden Feuerwerke werden 300 Lautsprecher auf dem gesamten Festgelände mit mehr als 8 km Kabel untereinander verbunden. Hinzu kommen rund 8000 Steckdosen, die dem Fest zum nötigen „Pfuus“ verhelfen. Zu den bestehenden rund 150 Züri WC kommen weitere 300 mobile Toiletten (mit über 500 Plätzen).

Vor Inbetriebnahme der Chilbibahnen werden diese durch Techniker der Swiss TS vor Ort auf Herz und Nieren geprüft. Zudem verfügt jeder Chilbibetrieb über einen Reise- und Gewerbeschein, der von den kantonalen und eidgenössischen Behörden ausgestellt und jährlich kontrolliert wird. Damit entsprechen die Bahnen am Züri Fäscht 2010 einem hohen Sicherheitsstandard und garantieren den Besuchern eine vergnügliche Abwechslung.

Damit Gross und Klein das Züri Fäscht geniessen können, empfiehlt das OK:

- mit den **öffentlichen Verkehrsmitteln** anzureisen.
- Kindern mit der **Handynummer der Eltern** oder mit den von der Stadtpolizei zur Verfügung gestellten Badges zu versehen.
- bei heissem Wetter genügend Flüssigkeit (keinen Alkohol) zu **trinken**.
- bequeme und wegen Scherben geschlossene **Schuhe** zu tragen.
- das **Programmheft** zu kaufen, um einen Überblick zu den zahlreichen Attraktionen zu gewinnen.